

# **Kündigung, Abfindung, Neuorientierung**

## **So holen Führungskräfte das Beste für sich raus**

### **LESEPROBE**

#### Vorwort

"Kündigungen betreffen nur andere und schon gar nicht Führungskräfte. Auf keinen Fall mich." Vielleicht stimmte das bis vor ein paar Jahren noch - einmal abgesehen von den Ausnahmen, die es schon immer gab. Doch die Situation hat sich gewandelt. Auch als Mitarbeiter und Führungskraft in guter und herausgehobener Position können Sie heute schnell von Kündigung betroffen sein. Stehen Sie noch am Anfang Ihrer beruflichen Karriere, ist dies vielleicht gar nicht so tragisch. Vielleicht hätten Sie früher oder später von sich aus das Unternehmen gewechselt, um bei einem anderen Arbeitgeber neue Chancen wahrzunehmen. Trotzdem ist die Kündigung durch den Arbeitgeber immer ein schwerwiegender Einschnitt und in der Mehrzahl der Fälle mit einer deutlichen persönlichen Kränkung verbunden, die erst einmal verarbeitet werden will. Wie schwer dieses Ereignis für Sie persönlich wiegt, ist zum einen von Ihrer individuellen Situation, aber auch von der gesamtwirtschaftlichen Situation und insbesondere von der in Ihrer Branche abhängig. Mit diesem Buch wollen wir Ihnen eine effiziente und praxisorientierte Unterstützung bieten - sowohl für die relevanten juristischen Fragen als auch für die vielen persönlichen Fragen, die in einer Kündigungssituation entstehen. Wie wichtig gerade auch diese Seite ist, machen die Erfahrungsberichte der Betroffenen deutlich, die Sie in diesem Buch finden. Wir wollen Sie anregen, sich intensiv mit der Situation auseinander zu setzen, sie richtig einzuordnen und auch als Chance für eine Veränderung hin zu Neuem zu nutzen. Die arbeitsrechtlichen Beiträge sollen Sie dabei unterstützen, mögliche Fallen rechtzeitig zu erkennen, Ihre Rechte zu nutzen und die für Sie richtigen Entscheidungen zu treffen.

#### Kapitel 2

##### Trennungssituationen und Abfindung

Eine Kündigung kommt für die Betroffenen oft völlig überraschend und unvorbereitet. Das ist bitter - besonders wenn man sich zum ersten Mal in einer solchen Situation wieder findet und man sich bis dahin sehr stark mit seinem Unternehmen identifizierte. Offenbar war man bisher doch ein geschätzter Mitarbeiter, vielleicht hielt man sich sogar für unentbehrlich. Und dennoch, nach dem ersten Schock lässt sich die vermeintliche Niederlage mit der richtigen Strategie wieder in eine neue Chance und oft sogar in eine Verbesserung der beruflichen und persönlichen Situation umwandeln.

H. E., Leiter Marketing: "Wenn man sich nach der Ausbildung sorgfältig mit der Suche und Auswahl seines ersten Arbeitgebers beschäftigt hat und dann auch noch das passende Angebot bekommt, setzt man sich mit maximaler Schaffenskraft und Energie für das neue Unternehmen und natürlich auch für seinen Chef ein. Im Idealfall läuft alles gut, man bekommt umfangreichere und anspruchsvollere Aufgaben, man wird befördert, Position und Ansehen steigen. Ein erstes schockierendes Erlebnis kann sein, wenn man erlebt, wie sich das Unternehmen oder der eigene Chef von einem Kollegen trennt, man selbst aber diese Trennung nicht wirklich für gerechtfertigt hält. Im Normalfall macht man sich aber nicht allzu lange Gedanken darüber, denn die eigene Leistung (und nicht nur der Einsatz) stimmen ja.

Wenn Dir aber dann aus heiterem Himmel gesagt wird, dass man sich von Dir trennen möchte, trifft einen das wie ein Blitz. Das erste Mal, als mir dies in meiner Karriere passierte, war ich völlig unvorbereitet, überrascht und extrem betroffen. Das Schwierigste während dieser Zeit war, festzustellen, dass meine Expertise auf einmal gar nicht mehr gefragt war. Ich hatte einen "netten" Chef, der mir die widrige Situation erklärte und philosophische Ausführungen machte, warum in jedem Wechsel auch eine Chance liegt - im Nachhinein gebe ich ihm Recht, in der Situation selbst half es aber ziemlich wenig. Als extrem hilfreich hingegen erwies es sich, ein gutes halbes Jahr Zeit bekommen zu haben, um aus "ungekündigter Stellung" heraus die Suche nach einem neuen Job starten zu können. Das erlaubt einem - in dieser Rolle völlig ungeübt - bei der Jobsuche den Wunsch nach neuen Herausforderungen mit Zukunftsperspektive glaubhaft und wahrheitsgemäß in den Vordergrund zu stellen. Sicher stellt man bei seinem ersten Jobwechsel durchaus öfter erstaunt fest, dass sich der persönliche Marktwert schneller entwickelt hat, als man glaubte - und vor allem als auf dem alten Gehaltszettel stand. Ich realisierte bei meinem ersten Wechsel nach sechseinhalb Jahren tatsächlich fast 40 Prozent Gehaltssteigerung - okay, ein bisschen Poker war dabei."

## Erste Anzeichen rechtzeitig erkennen

Hört man den von einer Kündigung Betroffenen zu, fällt schnell auf, dass die Kündigung für fast alle letztendlich unerwartet kam. Dies auch, wenn es ausreichend viele Warnzeichen oder Hinweise im Vorfeld gab. In den Situationen ist es ein wenig wie bei schweren Erkrankungen: "Uns selber trifft es nicht - das passiert nur anderen.[...]"

## Inhalt

### Vorwort 9

1. Führungskraft: Ein mehrdeutiger Begriff 11
  - "Führungskraft": Eine arbeitsrechtliche Betrachtung 11
  - "Leitende Angestellte" 12
  
2. Trennungssituationen und Abfindung 15
  - Erste Anzeichen rechtzeitig erkennen 16
  - Wenn das Unternehmen im Umbruch ist 18
  
3. Kündigung: Den Schock verarbeiten und wieder handlungsfähig werden 32
  - Mit Veränderungen richtig umgehen 34
  
4. Kündigungsformen 57
  - Außerordentliche Kündigung 57
  - Fristgerechte Kündigung 67
  - Kündigung von Geschäftsführern und anderen Organen einer Gesellschaft 78
  - Nach der Kündigung: Kooperation oder Konfrontation? 79
  
5. Ihr Rechtsweg gegen eine Kündigung 89
  - Kündigungsschutzklage beim Arbeitsgericht 89

Feststellungsklage beim Landgericht 91

6. Wenn das Selbstbild ins Wanken gerät 94

Mein Stärken- und Schwächenprofil 97

Selbstbild versus Fremdbild 99

Bilanz ziehen: Erwartungen an den zukünftigen Arbeitgeber 102

7. Den Überblick behalten: Prozessdokumentation 105

8. Beendigungsvereinbarungen: Strategie und Inhalte 108

Regelungen des zurückliegenden Vertragsverhältnisses 110

Nach der Beendigung des Arbeitsverhältnisses 118

9. In schwierigen Situationen richtig handeln 132

Cash-Management: Den persönlichen Lebensstandard absichern 132

Veränderungen in der Familie meistern 136

Aus der persönlichen Haltung Energie schöpfen 137

Stress- und Belastungsmanagement: Was hilft? 141

10. Das A und O: Gesprächsstrategie und -kompetenz 147

Überzeugungskraft gewinnen 148

Ihre Verhandlungspartner 150

Die eigenen Interessen und Ziele fest im Blick 157

Verhandlungen zum Erfolg führen 169

Was tun, wenn keine Einigung in Sicht ist? 175

Das Erreichte sichern 178

11. Der Weg in die Zukunft: Frühzeitig die richtigen Kontakte knüpfen 181

Jetzt bekommt Ihr persönliches Netzwerk eine neue Bedeutung 182

Zusammenarbeit mit dem Arbeitsamt 185

Was leisten Personalberater? 186

Das eigene Stellengesuch 191

Sich selbst vermarkten: Die professionelle Bewerbung 197

Outplacement-Beratung: Professionelle Unterstützung

bei der beruflichen Neuorientierung 201

12. Blick nach vorn: Ziele, Strategie und Planung 213

Standortbestimmung: Wo stehe ich heute? 214

Zielfindung: Was ist wirklich wichtig? 216

Vom Ziel zur Handlung 226

13. Der Arbeitsvertrag für morgen 229

Die richtige Form, der richtige Inhalt 230

14. Ausblick 235

Abkürzungsverzeichnis 237

Literaturhinweise 238

Register 240